

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 27 (1980)
Heft: 1-2

Rubrik: Literaturhinweise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dr. iur. Kurt Hauri (Muri bei Bern)
Lehrbeauftragter für Militärstrafrecht
an der Universität Zürich

Der Dienstpflichtbetrug

Kommentar zu Art. 96 MStrG
Abhandlungen zum schweizerischen
Recht, ASR, Heft 461, 80 Seiten, bro-
schiert Fr. 26.–, DM 29.–
Verlag Stämpfli & Cie AG, Bern

Die Versuchung, sich einer als unan-
genehm empfundenen Pflicht zu ent-
ziehen, ist zweifelsohne eine mensch-
liche, allzu menschliche. Die Pflicht
zur Leistung von Militärdienst ist
davon nicht ausgenommen. Die Zahl
der Gesuche um Urlaub, Dispensation
und Dienstverschiebung ist Legion.
Manches Gesuch steht der Wahrheit
reichlich fern. Allein, die entscheiden-
den Instanzen, von Vertrauen erfüllt
und von Arbeitslast bedrückt, lassen
sich häufig unbewusst täuschen. Sel-
tener gehen sie den ihnen aufgetischt
Schlichen auf die Spur. Der Dienst-
pflichtbetrug wird aufgedeckt.

Hauris Monographie, auf 80 Seiten
einen einzigen, inhaltsreichen und
problemvollen Artikel in aller Breite
und Tiefe behandelnd, bettet Arti-
kel 96 des Militärstrafgesetzes in die
jahrzehntelange *Entstehungsge-
schichte* und die vier aufschlussreichen
Nachbarrechte ein.

Der überaus weitreichende mögliche
Täterkreis und die Teilnahmeformen
werden systematisch kommentiert.
Die Darstellung der *objektiven Tatbe-
standsmerkmale* (beabsichtigte Täu-
schung, angewendete Mittel, direkte
und indirekte Anwendung sowie
Adressaten dieser Mittel) führt zu
einem reichen Beizug des militäri-
schen Verwaltungsrechtes.

Die gesetzliche Ausgestaltung des
Dienstpflichtbetruges zum besondern
Absichtsdelikt wird zusammen mit den
Vorsatzproblemen besonders einge-
hend erläutert.

Abschliessend werden unter reichem
Beizug der Rechtsprechung *Vollen-
dung und Versuch, Abgrenzungen und
Konkurrenzen* sowie Fragen des *leichten
Falles* und der *Strafzumessung* er-
örtert.

Ein Gesetzes-, ein Urteils- und insbe-
sondere ein detailliertes *Sachregister*
machen die Benützung des Werkes
müheless.

Der Autor, als Dozent für Militär-
strafrecht an der Universität Zürich
und seit über 15 Jahren als amtlicher
Verteidiger bei zwei Divisionsgerich-

ten tätig, legt eine praxisbezogene,
leicht lesbare Abhandlung vor, die
dem Militärkriminalisten und -richter
ebenso nützlich ist wie den Militärbe-
hörden und Kommandanten, die täg-
lich der Gefahr ausgesetzt sind, Opfer
eines Dienstpflichtbetruges zu wer-
den.

Ist auch in den zuständigen Bereichen
des Zivilschutzes von Interesse.

Das Jahrbuch für Führungskräfte 80

Herausgeber: Dr. Frank Grätz (ca.
380 Seiten, gebunden Fr. 38.–),
ISBN 3 85743 846 0 Industrielle
Organisation, Gemeinschaftsausgabe
mit expert verlag, Grafenau.

Ein kompetentes Autorenteam aus
weitgestreuten Interessensgebieten
und in mancherlei beruflichen Positi-
onen schreibt über wichtige, oftmals
auch kontroverse Themen der Wirt-
schaftspolitik, der Unternehmungsfü-
hrung und über andere spezifische
Managementthemen. Manche der Be-
arbeitungen zielen auf zukünftige
Aufgaben der Wirtschaftsführung und
wollen Orientierungshilfen für die
achtziger Jahre geben.

Eine knappe Übersicht der Themen-
felder:

Wirtschaft:

Forschungsstrategie – volkswirtschaft-
liche und unternehmerische Pro-
bleme. Tendenzen der Energiepolitik.
Strukturwandel und Beschäftigungs-
veränderung. Innovationen als Füh-
rungsaufgabe.

Management:

Die Zukunft unseres Managements in
den achtziger Jahren. Chancen und
Risiken der mittleren Industrieunter-
nehmen. Rationalisierung und Mana-
gement.

Mitarbeiter:

Tendenzen der Personalpolitik in den
achtziger Jahren. Humanisierung der
Arbeit. Mitarbeiterorientierte Füh-
rung. Neue Tendenzen der Mitarbei-
terbeurteilung.

Berufspraxis:

Leistungs- und Machtmotivation im
Führungsbereich. Soziale Sicherheit
für Führungskräfte. Unternehme-
nachfolge. Ausländtätigkeit – Chance
oder Gefahr für die Karriere.

Persönliche Aspekte:

Anmerkungen zum optimalen Ge-
sundheitsverhalten. Tips für die Kar-
riere. Unkonventionelle Steuertips für
Führungskräfte.

Die Zielgruppen des Buches sind ent-
sprechend dem Inhalt und der Aus-

wahl der Autoren Führungskräfte und
Unternehmer aller Branchen, Hoch-
und Fachschulabsolventen, qualifi-
zierte und leitende Angestellte, Ver-
bands- und Gewerkschaftsfunktionäre
bis hin zu Studenten der Wirtschafts-
wissenschaft.

Schweizer Armee 80

Im Verlag Huber Frauenfeld ist in der
Reihe «Gesamtverteidigung und
Armee» der Sonderband «Schweizer
Armee 80» erschienen. Dieses Buch
ist das Nachfolgeobjekt des bekann-
ten «Taschenbuches für den Schwei-
zer Wehrmann». Als praktisches
Nachschlagewerk gibt es präzise Aus-
kunft in Wort und Bild über:

- Sicherheitspolitik und Gesamtver-
teidigung
- die militärische Landesverteidigung
- den aktiven Dienst
- den Aufbau und die Organisation
der Armee
- die Kampf- und Unterstützungsmi-
tel
- die militärische Infrastruktur und
die Logistik
- die Ausbildung und Weiterausbil-
dung
- die Uniform und die Ausrüstung
- die Wehr- und Dienstpflicht
- das Strafwesen
- die Rechte und Pflichten des
Wehrmannes
- die Militärausgaben
- Abkürzungen und Signaturen
- das Abfassen von militärischen
Schriftstücken
- das, was das kommende Armeejahr
80 bringen wird.

Der Generalstabchef schreibt im Vor-
wort zu «Schweizer Armee 80»: «Das
Taschenbuch richtet sich nicht allein
an aktive Wehrmänner, sondern auch
an angehende und ehemalige Soldaten
sowie an alle militärisch Interessierten
im In- und Ausland. Armeefragen
sind umstritten. Sie werden in politi-
schen Kreisen, in Vereinigungen aller
Art, an Stammtischen wie im Schosse
der Familie oft heftig diskutiert.»

«Schweizer Armee...» soll jedes
Jahr erscheinen und auf den neusten
Stand gebracht werden.

Peter Marti, Schweizer Armee 80. 356
Seiten mit zahlreichen farbigen und
schwarzweissen Abbildungen, Graphi-
ken und Tabellen. Format 11 × 19 cm.
Broschiert Fr. 12.80. ISBN 3-7193-
0669-0.

Zwei Bildbände aus dem Verlag
Vogt-Schild AG, Solothurn

Wald und Holz rund um den Napf

Text und Bild Inga und Walther Stauffer, Federzeichnungen Wilhelm Liechti, Holzstiche Emil Zbinden

Inga und Walther Stauffer haben das romantische Napfgebiet durchforscht und Schönheit sowie Eigenart der Landschaft in diesem Bildband wiedergegeben.

Dass Jahr für Jahr Holz geschlagen werden muss, ist für die Gesunderhaltung der Baumbestände von grösster Wichtigkeit. Verfolgen Sie in Wort und Bild die Waldarbeit, die in den «Krächen», den steilwandigen Tälern und Schluchten des Napfgebietes, manchmal äusserst schwierig durchzuführen ist. Lernen Sie die Köhlerei, ein altes Gewerbe, welches heute noch im Entlebuch betrieben wird, kennen. Beobachten Sie den Zimmermann, wie er die Balken sorgfältig bearbeitet. Betrachten Sie die schmucken Holzhäuser im Emmental und im Entlebuch. Was alles von den Leuten, die rund um den Napf wohnen, aus Holz gemacht worden ist und heute noch gemacht wird, erfahren Sie aus diesem lehrreichen Bildband.

Leineneinband mit Schutzumschlag, 156 Seiten, 148 Abbildungen schwarzweiss, 13 Abbildungen farbig, 20 Federzeichnungen, 2 Doppelseiten Holzstiche.

Wald und Holz rund um den Napf – ein Buch zum Lesen, ein Bildband zum Betrachten, zum Schenken.
Fr. 49.– plus Porto.

Im Solothurner Jura

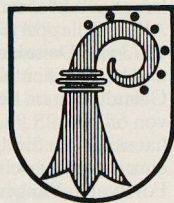
-ha- Viel Freude bereitet dem Leser dieser neue Band, der vor allem die Freunde des Juras anspricht. Besondere Erwähnung verdienen die 98 mehrfarbigen Abbildungen, die mit ihrer Ausstrahlung direkt zu einer Jurawanderung einladen. Das 132 Seiten umfassende Buch im Format 23 x 19,5 cm kostet Fr. 39.–.

Das neue Buch über den Jura zwischen Grenchen und Balsthal ist ein Gemeinschaftswerk. Die Idee dazu entstand am knisternden Kaminfeuer in einer Berghütte. Der Autor, René Monteil, durchstreift seit Jahren den Jura, zu jeder Jahreszeit, bei jedem Wetter, einsam oder in froher Gesellschaft. Manchen Abend sind so die Kameraden der SAC-Sektion Weissenstein in den Jura-Berghütten beisammen gewesen, haben die Hände am Feuer gewärmt und Erinnerungen ausgetauscht. Nach und nach hat der Autor aufgeschrieben, was er aus Gesprächen und Büchern über den Solothurner Jura erfahren konnte. So sind

persönliches Erleben und Sachwissen in dem Text des Fotobuches ineinander verwoben.

Die Textkapitel sind illustriert mit Zeichnungen von Otto Wyss. Skizzen des grossen Geologen Amanz Gressly, erdgeschichtliche Tabellen und geologische Profile ergänzen, allgemein verständlich, die Geschichte des Jura. Der Bildteil, mit 98 mehrfarbigen Aufnahmen von Landschaft, Pflanzen, Menschen und Tieren, stammt aus den Archiven der Fotogruppe der SAC-Sektion Weissenstein. Willi Bichsel hat mit feinem Gefühl für das Wesentliche und für die Ausdruckskraft der einzelnen Fotos den Bildteil zusammengestellt. Beim Betrachten der Bilder spürt man förmlich, wieviel Engagement und Liebe zum Detail hinter jeder einzelnen Aufnahme steht. Das ganze Buch strömt Verständnis und Liebe zur Natur aus. Nicht umsonst schreibt Bundespräsident Ritschard in seinem Vorwort: «So verstehe ich das Buch von René Monteil als eine Liebeserklärung an unseren Berg . . .»

Basellandschaftlicher Bund für Zivilschutz



**Einladung zur 11. ordentlichen
Mitgliederversammlung
Freitag, 28. März 1980, 20 Uhr,
Hotel Rössli, Allschwil**

Tagungsreferent:

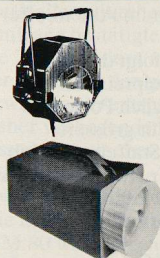
Prof. Dr. Otto Huber, Fribourg,
Präsident der Eidgenössischen Kommission zur Überwachung der Radioaktivität.

MEXAG

8042 ZÜRICH,
Riedtlistrasse 8
Telefon 01 60 17 69

- SICHERHEITSTECHNIK
- TECHNIQUE DE SÉCURITÉ
- TECNICA DI SICUREZZA

Vendita e assistenza tecnica per la
Svizzera italiana, Via Lucino 33,
6932 Breganzona, tel. 091 56 13 20



Notstromleuchten

Eigenes Schweizer Fabrikat und
deutsche Erzeugnisse.

Unsere Notstromleuchten geben sofort strahlend helles Licht bei Stromausfall. Wir führen tragbare Wand- und Einbaumodelle. Normal- oder Halogenlicht.

MEXAG



KRÜGER

**schützt
Zivilschutz- und
Luftschutzräume
vor Feuchtigkeit**

Krüger+Co 9113 Degersheim

Wenn es eilt: **Telefon 071 54 15 44** und Filialen:
8155 Oberhasli ZH Telefon 01 850 31 95
3117 Kiesen BE Telefon 031 98 16 12
4149 Hofstetten bei Basel Telefon 061 75 18 44
6596 Gordola TI Telefon 093 67 42 61
1052 Le Mont-sur-Lausanne Telefon 021 32 92 90